

St. Nikolaus Kapelle

---

Im Jahre 1083 ist erstmals der kleine Weiler mit der „Schwaige Gerratessried“ urkundlich erwähnt. Es wird auch damals schon eine Kapelle gegeben haben, denn im Jahre 1315 ist eine St. Nikolaus Kapelle als Filialkirche von Königsdorf urkundlich nachweisbar.

Nach dem Verfall der früheren Kirche wurde zu Beginn des 18. Jhd. diese heute noch stehende Nikolaus Kapelle erbaut und im Jahre 1722 vom Fürstbischof in Freising eingeweiht.

Anfänglich gab es um die Nikolaus Kapelle noch eine Friedhofsmauer mit Grabstellen der Geretsrieder Bauern. Damit dieses älteste Baudenkmal in



*Die St. Nikolaus Kapelle um 1970*

Geretsried noch lange Bestand hat, ist im Jahre

1967 auf Anregung des 1. Bürgermeisters, Karl Lederer, die „Interessengemeinschaft zur Erhaltung der St. Nikolaus Kapelle“ gegründet worden. Dieser Verein ermöglichte es, dass die Kirche in den Jahren 1972 und 1990 gründlich restauriert wurde.

*Autor: Walter Holzer*

*Foto: Dr. Otto Rothe*

*Sponsor:*

*Interessengemeinschaft zur Erhaltung der St. Nikolaus Kapelle*

*Nächste Station: Nr. 8 „Donibauer“ Tattenkofenerstr. Nr. 2*